

MAGAZIN

Szene	6
Service	15
DIE	18

Zum Themenschwerpunkt

»Abschiede«:

Viele Menschen erfüllt Abschied mit Unbehagen: Menschlich, aber doch vorschnell führt uns die Assoziation zur »Endstation«, zum »Unwiederbringlichen«. Abschied nehmen fällt – ebenso wie »aller Anfang« – schwer. Gerade deshalb ist es aber keine Verharmlosung, wenn man im Abschied auch den Vorläufer des Neuanfangs erblickt. Für das erwachsenenpädagogische Handeln geht es um die »Gestaltung des Abschieds«, mithin um das »gute Ende« (»Ende gut, alles gut!«). Diesen Weg beschreiten die Beiträge des vorliegenden Hefts, indem sie den Abschied als zukunftsweisende Lern- und Bildungsgelegenheiten begreifen. So wird deutlich, dass dem Abschied ein bislang unterschätztes pädagogisches Potenzial innewohnt, welches für den Neu-Start genutzt werden kann.

FORUM

Der ProfilPASS in Unternehmen
Einführung von Kompetenzorientierung
in die Personalentwicklung
Brigitte Bosche / Beate Seusing

3 VORSÄTZE

THEMA

22 Stichwort: »Lerngelegenheit Abschied«
Jost Reischmann24 Quo vadis Erwachsenenbildungs-
forschung?

Sabine Schmidt-Lauff und Ekkehard
Nuissl im Gespräch über längst Ver-
abschiedetes und über notwendige
Renaissancen

28 »Wählerisch der Profession verbunden«
(Bildungs-)Perspektiven nach dem
Ende der Festanstellung
Heidi Behrens30 Abschied Beruf – Neubeginn Berufung
Arbeitsbezogene Tätigkeiten im Ruhe-
stand
Jürgen Deller / Anne Marit Wöhrmann34 Ende gut, alles gut
Bildungsveranstaltungen beschließen
Ulrich Papenkort37 Abschied vom Gewussten
Die »Kunst des Vergessens« aus
neuropsychologischer Sicht
Peter Gasser41 Die Existenz bis in den Tod geöffnet
halten
Bildungsperspektiven des letzten
Abschieds
Andreas Kruse

46	
49	SUMMARIES
50	NACHWÖRTER



Zeitzeugen der Erwachsenenbildung
im Gespräch: Die Sektion Erwach-
senenbildung der DGfE schaut
zurück auf die 40 Jahre ihres Beste-
hens und diskutiert sichtlich bewegt
und lebhaft Lernen als Bewegung
(S. 6–7).



Alpha und Omega als Anfang und
Ende des griechischen Alphabets
sind schon seit biblischen Zeiten
eine Chiffre für Anfang und Ende,
und damit auch für die Totalität
des von ihnen umschlossenen. Die
Blickpunkte geben der Logik der
Abgeschlossenheit von A und O eine
kreative Wendung. Ende gewährt
Anfang, Neu-Anfang; Omega erlaubt
Alpha. So mag sich der wohlge-
neigte Leser auch den aus dem
Pflaumenbaume hastig abgeflogenen
Kuckuck in Rainer Maria Rilkes
Gedicht »Abschied« vorstellen: als
einen Startenden.